Griechisches Tanzseminar

Tänze aus Ikaria

mit

Christiana Katsarou

20. April 2024 in Basel

Christiana Katsarou hat uns mehrmals in Basel besucht und daher ist es eine besondere Freude, sie endlich wieder hier zu begrüssen. Sie wird uns die Tänze Ikarias und deren Nachbarinseln zeigen. Ihre eigene Begeisterung und Liebe für die Tänze ihrer Wahlheimat übertragen sich sofort auf alle. Niemand kennt diese Tänze aus eigener Erfahrung und Forschung so gut wie sie.

Am Abend werden **Giorgas Plystakas** (Geiger), **Ioannis Loukas** (Gitarre, Gesang), **Dimitris Spanos** (Lyra, Dudelsack), und **Christiana Koutsiafti** (Gesang, Laute) für uns spielen und zusammen mit **Filippos Karimalis** und **Irini Mavrogiorgi**, zwei sehr gute Tänzer aus Ikaria, mit uns ein echtes **ikariotiko glenti** feiern

Wo?

Treffpunkt Breite, Zürcherstrasse 149, 4052 Basel

(erreichbar mit Tram Nr 3 ab Aeschenplatz bis Haltestelle Breite)

Wann?

Samstag, 2o.April 2024: 12.00 - 13.00 für Anfänger

13.00 - 19.00 für alle

Wir werden im Laufe des Nachmittages nicht nur tanzen sondern auch einige bekannte Lieder von der Insel singen.

- ab ca. 20.00 Ikariotiko Glenti mit live Musik

Bitte einen Beitrag zum Buffet mitbringen - Wein, Käse, Salat, Tyropita usw. - alles was Ihr selbst gerne esst und trinkt

Kosten:

CHF 95.--, inkl. Getränke während des Seminars und Fest am Samstagabend Glenti für nicht Seminar-TeilnehmerInnen: CHF 35.--

Versicherung: ist Sache der TeilnehmerInnen

Information und Anmeldung:

Carolyn Mullett, Weidengasse 43, 4052 Basel

E-mail: carolynmullett4@gmail.com,

Tel. +41 79 477 7172

Anmeldung - bitte schriftlich per e-mail, WhatsApp oder Post Die Anmeldung ist verbindlich. Bei kurzfristiger Abmeldung bzw. Nichterscheinen am Seminar wird einen Unkostenbeitrag erhoben.

Unterkunft:

Jugendherbergen in Basel, St Alban - Kirchrain 10, und in Stetten (DE) Das Breite Hotel ist neben Treffpunkt Breite - www.dasbreitehotel.ch Für andere Hotels siehe www.basel.com Es gibt auch preiswerte Hotels grenznah in Deutschland (Weil am Rhein und Lörrach) und in Frankreich (Saint Louis).